

Irland-Dunsany: Kantinen- und Verpflegungsdienste in den Räumlichkeiten der Europäischen Kommission in Grange, Dunsany, Co. Meath, Irland

OJ S 111/2024 10/06/2024

**Bekanntmachung vergebener Aufträge
Dienstleistungen****Rechtsgrundlage:**

Verordnung (EU, Euratom) Nr. 2018/1046

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Europäische Kommission, Generaldirektion Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (SANTE), Directorate F – Health and Food Audits and Analysis

Postanschrift: Grange, Co. Meath, Grange

Ort: Dunsany

NUTS-Code: IE062 Mid-East

Postleitzahl: C15 DA39

Land: Irland

E-Mail: sante-irl-cft@ec.europa.eu**Internet-Adresse(n):**Hauptadresse: http://ec.europa.eu/info/departments/health-and-food-safety_en**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Kantinen- und Verpflegungsdienste in den Räumlichkeiten der Europäischen Kommission in Grange, Dunsany, Co. Meath, Irland

Referenznummer der Bekanntmachung: SANTE/GRA/2023/NP/0078

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

55500000 Kantinen- und Verpflegungsdienste

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Erbringung von Kantinen- und Verpflegungsdiensten in den Räumlichkeiten der Europäischen Kommission in Grange, Dunsany, Co. Meath, C15 DA39, IRLAND.

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 1 379 477,28 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

55500000 Kantinen- und Verpflegungsdienste, 55510000 Dienstleistungen von Kantinen, 55520000 Verpflegungsdienste

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: IE062 Mid-East

Hauptort der Ausführung: Grange, Dunsany, Co. Meath, C15 DA39, IRLAND.

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Der Hauptbestandteil des Verpflegungsdienstes ist der Betrieb der Kantine vor Ort und der Cafeteria vor Ort. Der Auftrag umfasst auch den Verpflegungsdienst für die Kinderkrippe vor Ort und die Bereitstellung von Erfrischungen für Sitzungen und Konferenzen vor Ort auf Anfrage. Alle für die Ausführung der Auftragsaufgaben erforderlichen Ausrüstungen (abgesehen von der Barista-Kaffeemaschine, Verbrauchsmaterial und Trinkwasserspender) werden vom öffentlichen Auftraggeber bereitgestellt.

Darüber hinaus umfasst dieser Auftrag auch die Lieferung, den Betrieb und die Wartung einer Barista-Kaffeemaschine und eines Trinkwasserspenders, der dem Niveau der Nutzung/Zahlen und Verbrauchsinformationen entspricht.

Der Auftragnehmer muss die Dienstleistungen gemäß den verschiedenen Leistungsstufen (Mindest-, Mittel-, Höchst-) gemäß Ziffer 12.1 „Informationen über Optionen der technischen Spezifikationen“ erbringen.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Technische Eignung / Gewichtung: 44

Qualitätskriterium - Name: Organisation / Gewichtung: 36

Qualitätskriterium - Name: Qualität der im Angebot vorgeschlagene Politik und Maßnahmen für das Umweltmanagement / Gewichtung: 10

Qualitätskriterium - Name: Qualitätskontrolle / Gewichtung: 10

Preis - Gewichtung: 40 %

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Der Auftragnehmer ist in der Lage, die Kantine im Auftrag der Kommission in den folgenden Leistungsstufen zu betreiben:

— Mindestniveau der Dienstleistung (Option 1): Die Kommission beabsichtigt, dass mindestens ein (1) Mitarbeiter vor Ort benötigt wird, um dieses Leistungsniveau vor Ort zu erbringen. Der öffentliche Auftraggeber wird die Einführung dieser Option in Erwägung ziehen, wenn der Anteil der Mitarbeiter, die die Kantine vor Ort nutzen, etwa 20 % oder weniger beträgt;

— mittleres Niveau der Dienstleistung (Option 2): Die Kommission plant, dass mindestens drei (3) Mitarbeiter vor Ort benötigt werden, um dieses Leistungsniveau zu erbringen. Der öffentliche Auftraggeber wird die Einführung dieser Option in Erwägung ziehen, wenn der Anteil der Mitarbeiter, die die Kantine vor Ort nutzen, zwischen ca. 20 % und ca. 40 % liegt;

— Höchstes Niveau der Dienstleistung (Option 3): Die Kommission plant, dass mindestens vier (4) Mitarbeiter vor Ort benötigt werden, um dieses Leistungsniveau zu erbringen. Der öffentliche Auftraggeber wird die Einführung dieser Option in Erwägung ziehen, wenn der Anteil der Mitarbeiter, die die Kantine vor Ort verwenden, bei etwa 60 % oder mehr liegt. Für alle Leistungsstufen gilt:

— Beitrag zur allgemeinen Kantinenpflege im Auftrag der Kommission. Weitere Einzelheiten siehe technische Spezifikationen;

— Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Gastfreundschaft in den Räumlichkeiten des öffentlichen Auftraggebers für seine Mitarbeiter und Besucher. Weitere Einzelheiten sind den technischen Spezifikationen zu entnehmen.

Es wird erwartet, dass die Ausführung des Auftrags auf mittlerem Niveau beginnt. Sollte es jedoch zu externen Umständen kommen, könnte die Kommission eine Reduzierung auf ein Minimum an Dienstleistungen verlangen. Das zur Berechnung des maximalen Vertragspreises verwendete Szenario basiert auf folgenden Annahmen:

— Mindestniveau der Dienstleistung, das möglicherweise für 0 Monate gilt;

— mittleres Leistungsniveau, möglicherweise für 24 Monate;

— höchstes Niveau der Dienstleistung, das möglicherweise für 24 Monate gilt.

Es ist jedoch zu beachten, dass es sich hierbei um die aktuelle Annahme handelt und die tatsächliche Aufteilung davon abweichen kann. Das Verfahren zur Auslösung der verschiedenen Leistungsstufen während der gesamten Laufzeit des Auftrags ist im Dienstleistungsauftrag beschrieben.

Weitere Einzelheiten sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union (für die unten aufgeführten Fälle)

- Keine oder keine geeigneten Angebote/Teilnahmeanträge im Anschluss an ein offenes Verfahren

Erläuterung:

Gemäß Artikel 164 Absatz 1 Buchstabe d der Haushaltsordnung, Ziffer 11.1 Buchstabe a) Anhang I, wurde dieses Beschaffungsverfahren im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens ohne vorherige Veröffentlichung einer Auftragsbekanntmachung nach Abschluss eines offenen Beschaffungsverfahrens eingeleitet, bei dem keine (oder keine geeigneten) Angebote eingegangen sind. Das offene Beschaffungsverfahren war vor der Einleitung dieses Verhandlungsverfahrens abgeschlossen worden. Die ursprünglichen Verdingungsunterlagen wurden nicht wesentlich verändert.

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 2024/SANTE/LC-03039032

Bezeichnung des Auftrags:

Kantinen- und Verpflegungsdienste in den Räumlichkeiten der Europäischen Kommission in Grange, Dunsany, Co. Meath, Irland

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

30/04/2024

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 1

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 1

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: BaxterStorey Ireland Limited

Nationale Identifikationsnummer: 430224

Postanschrift: Second Floor, Avoca Building, Fitzmaurice Road, Rathcoole, Co. Dublin

Ort: Rathcoole

NUTS-Code: IE061 Dublin

Postleitzahl: D24 P9FH

Land: Irland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Ursprünglich veranschlagter Gesamtwert des Auftrags/des Loses: 1 000 000,00 EUR

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 1 379 477,28 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Gericht

Postanschrift: Rue du Fort Niedergrünwald

Ort: Luxembourg

Postleitzahl: L-2925

Land: Luxemburg
Telefon: +352 4303-1
Internet-Adresse: <http://curia.europa.eu>

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Bieter können sich innerhalb von 2 Jahren nach Mitteilung des Ergebnisses des Verfahrens beim Europäischen Bürgerbeauftragten über Missstände in der Verwaltungstätigkeit beschweren, allerdings erst, nachdem sie alle verfügbaren Verwaltungsmittel ausgeschöpft haben (Bemerkungen zum Beschaffungsverfahren sind beim öffentlichen Auftraggeber einzureichen).

Die Frist für die Einreichung einer Klage auf Nichtigkeitserklärung der vorliegenden Entscheidung beträgt zwei Monate ab Mitteilung des Ergebnisses des Verfahrens.

Jede Beschwerde über Missstände in der Verwaltungstätigkeit beim Europäischen Bürgerbeauftragten oder jede an den öffentlichen Auftraggeber gerichtete Bemerkung oder Anfrage hat weder den Zweck noch die Wirkung, diese Frist auszusetzen.

Das für Nichtigkeitserklärungen zuständige Gericht ist unter Ziffer VI.4.1) dieser Bekanntmachung angegeben.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

29/05/2024